. . gelingt es Tobias, die angebetete schöne Frau zu einem heiteren Spiel zu animieren! Geschickt läßt er sie stets gewinnen. Dies schmeichelt der weiblichen Eitelkeit Clarissas — und plötzlich findet sie, daß so ein kleiner Seitensprung mit einem netten Jungen ohne aristokratische Ahnenreihe auch mal seine Reize hat . . .

Tobias fordert Clarissa auf, mit ihm gemeinsam aus einem Freßnapf zu dinieren. Es ist das einzige, was er ihr zu bieten vermag. Und da sie zusagt, ist Tobias glücklich. Er ist wahnsinnig verliebt.

SLUB Wir führen Wissen. http://digital.slub-dresden.de/id35821643X-19320600/93 gefördert von der Deutschen Forschungsgemeinschaft DFG UNIVERSITÄT ERFURT